

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Kerspleben am 08.05.2017

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Große Herrengasse 1, 99098 Erfurt-Kerspleben
<b>Beginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Ende:</b>	20:00 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Herr Henkel
<b>Schriftführer/in:</b>	Frau Weiß

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Beteiligung des Ortsteilrates	
6.	Ortsteilbezogene Themen	
6.1.	Aktueller Stand der Vorbereitung zur Genehmigung der Gemeinschaftsschule in Kerspleben	

- 6.2. Antragstellung Förderung Leader Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Töttleben - Teilnahme Vertreter Feuerwehr KER/TÖT
- 6.3. Stand der Beratung mit dem Ltr. des Tiefbau- und Verkehrsamtes und dem Entwässerungsbetrieb zur abwassertechnischen Erschließung Kersplebener Chaussee
- 6.4. Stand der Vorbereitung des Wohngebietes Kerspleben
- 6.5. Stand der Errichtung einer Hochspannungstrasse zwischen Ebeleben und Vieselbach im Gebiet Kerspleben und Töttleben zur Ableitung der erzeugten Elektroenergie aus Windstrom zum Umspannwerk in Vieselbach
- 6.6. Ergebnis der Beratung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben zu den Änderungsanträgen des Ortsteilrates zum Plan 2017/18
- 6.7. Ergebnis der Beratung im Ausschuss für Bildung und Sport zum Schulweg Grund- und Regelschule Kerspleben
7. Informationen
8. Einwohnerfragestunde
9. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 13.03.2017

I. **Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-  
Nummer**

1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. **Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

4. **Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

## **5. Beteiligung des Ortsteilrates**

Es liegt keine Beteiligung des Ortsteilrates vor.

## **6. Ortsteilbezogene Themen**

### **6.1. Aktueller Stand der Vorbereitung zur Genehmigung der Gemeinschaftsschule in Kerspleben**

Der Ortsteilbürgermeister fasst nochmal kurz die bisherigen Geschehnisse zusammen und erinnert an die Problematik, dass eine TGS mit Klassenstufe 1 – 12 vom Amt für Bildung, Leiter des Schulamtes und der Kreiselternvertretung gefordert wird.

Die Vorlage für den Stadtrat wurde bereits ausgearbeitet und abgestimmt. Bis zum 04.05.2017 durchlief die Vorlage alle notwendigen Bereiche und muss nun in der DBOB beraten werden.

Den Eltern solle gesagt werden, dass in den jeweiligen Konferenzen einer TGS zugestimmt wurde und dass nur noch die Zustimmung des Stadtrates fehle.

Sobald die Vorlage in der DBOB freigegeben wird, muss eine Sondersitzung der Ortsteilrat in Kerspleben, Vieselbach, Hochstedt und des Ausschuss für Bildung und Sport (abgestimmt mit den Ortsteilbürgermeistern und dem Leiter des Ausschusses) stattfinden, da sonst eine rechtzeitige Entscheidung durch den Stadtrat nicht erfolgen kann.

### **6.2. Antragstellung Förderung Leader Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Töttleben - Teilnahme Vertreter Feuer-**

## **wehr KER/TÖT**

Im Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile wurde laut Ortsteilbürgermeister folgende Festlegung getroffen:

Der Antrag auf LEADER-Förderung ist erneut Herrn Hilge vorzulegen, durch ihn zu unterschreiben und zur Förderstelle kurzfristig einzureichen.

Die Unterschrift sei allerdings bisher wegen vermeintlicher Nicht-Zuständigkeit nicht erfolgt.

Der Ortsteilbürgermeister möchte sich mit einem Schreiben an den Oberbürgermeister wenden, damit über Diesen die Zuständigkeit zur Unterschriftsleistung für den LEADER-Antrag geklärt werden kann und danach der Antrag eingereicht wird. Der Ortsteilrat stimmt dem Vorhaben einstimmig zu.

### **6.3. Stand der Beratung mit dem Ltr. des Tiefbau- und Verkehrsamtes und dem Entwässerungsbetrieb zur abwassertechnischen Erschließung Kersplebener Chaussee**

Alle Festlegungen vom 10.02.2017 aus der Begehung und Beratung wurden nachträglich abgelehnt und dem Oberbürgermeister am 20.04.2017 in einer persönlichen Beratung mit dem Ortsteilbürgermeister zur Klärung übergeben.

Der Ortsteilbürgermeister kritisiert, dass die Planungsphase 1 und 2 nicht mit dem Ortsteilrat besprochen wurde. Auch dass der Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes eine Teilnahme an dieser Ortsteilratssitzung abgelehnt hat, kann der Ortsteilrat nicht nachvollziehen.

Der Ortsteilbürgermeister möchte deshalb den Bau- und Verkehrsausschuss für eine Begehung in die Kersplebener Chaussee einladen.

Der Ortsteilbürgermeister gibt die Information, dass im 2. Bauabschnitt ein Radweg stadtauswärts eingebaut werden soll und nicht zusätzlich stadteinwärts.

Bezüglich der Beleuchtung wird laut Ortsteilbürgermeister getestet, ob Ausleger als Alternative ausreichen, um bei den betreffenden 3 – 4 Bäumen die Lichtverhältnisse zu verbessern. Sollte die Alternative erfolgreich sein, wird die Beleuchtung nicht auf die andere Straßenseite verlegt.

Die Berechnung der Kosten für die gesamte Baumaßnahme ist noch nicht erfolgt.

Bei der letzten Begehung wurde festgestellt, dass auf von den Eigentümern des Grundstücks kurz vor der Bowlingbahn eine Mauer errichtet wurde, die sich allerdings nicht auf

dem eigenen Grundstück sondern auf städtischen Boden befindet. Die Gärten straßenseitig des Sportplatzes liegen ebenfalls auf städtischen Grund.

Eine Klärung durch den Ortsteilbürgermeister – wie vom Fachamt gewünscht – erfolgt nicht, da dies die Aufgabe des Fachamtes nicht des Ortsteilrates sei.

#### **6.4. Stand der Vorbereitung des Wohngebietes Kerspleben**

Das Wohngebiet wurde über die vorhandene Fernwasserleitung (keine Überbauung der Fernwasserleitung selbst) geplant, was allerdings vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz nicht genehmigt wurde. Der Widerspruch des Erschließungsträgers läuft derzeit. Parallel dazu findet eine Umplanung bis kurz vor die Fernwassertrasse statt.

#### **6.5. Stand der Errichtung einer Hochspannungstrasse zwischen Ebeleben und Vieselbach im Gebiet Kerspleben und Töttleben zur Ableitung der erzeugten Elektroenergie aus Windstrom zum Umspannwerk in Vieselbach**

Das Umspannwerk in Vieselbach soll eine erhebliche Leistungssteigerung erhalten. Bei der Beratung des Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt im Umspannwerk wurde sich darauf geeinigt, dass die Betrachtung insgesamt erfolgen soll, nicht abschnittsweise, was der Ortsteilrat Kerspleben unterstützt.

Es wird vom Ortsteilbürgermeister befürchtet, dass sich der Lärmpegel erhöht und die Kosten von den Bürgern in den Ostländern über die Strompreise bezahlt werden müssen, obwohl der Strom nur durch Thüringen durchgeleitet wird.

## 6.6. Ergebnis der Beratung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben zu den Änderungsanträgen des Ortsteilrates zum Plan 2017/18

Der Ortsteilbürgermeister stellt die eingebrachten Änderungsanträge des Ortsteilrates bezgl. des Haushaltes 2017/18 der Stadt Erfurt vor:

### 1. HHSt. 51014 - Sicherer Schulweg zur Waidmühle

Mit einer 30 km Zone und Überweg wäre ohne fin. Mittel das Problem gelöst, wenn das Tiefbau- und Verkehrsamt die Sorgen der Eltern, Lehrer und Kinder ernst nehmen würde.

### 2. Einordnung Faltwand Aula der Regelschule Kerspleben

Die Aula wird als Unterrichtsraum und ab 11:00 Uhr zur Esseneinnahme von der Grund- und Regelschule genutzt. Ab dieser Zeit ist der Raum dann für den Unterricht nicht mehr nutzbar.

Die Vorbereitung dazu lief bis zur Statik und Bauantrag 2016 aus § 16 Mitteln der Ortsteilverfassung.

Benötigt für 2017/18:

30.0 T€

Finanzierungsvorschlag:

HHSt. 95230 30.0 T € aus Einsparungen beim Straßenbau Kersplebener Chaussee durch Wegfall der Umgestaltung der Grünfläche, Gehwege, Verkehrsfläche, Linksabbiegespur und der Reduzierung der Straßenbreite um 1 m vor der Einfahrt der Straße Zur Weißen Scheune

### 3. Erweiterung des Sportplatzes in Kerspleben

Kerspleben hat 2 Sportvereine mit über 500 Mitgliedern (80% Kinder und Jugendliche). Der Sportplatz reicht seit Jahren nicht mehr für diese Größe aus. Die Erweiterung wird seit Jahren immer wieder verschoben. Mit diesen Vereinen binden wir die Jugendlichen an den Ort und damit sichern wir auch für unsere Betriebe im Gewerbegebiet den dringend benötigten Nachwuchs. Gleichzeitig sichern wir damit auch der Stadt die erheblichen Einnahmen der Gewerbesteuer aus diesem Gebiet.

Benötigt für 2017/18:

35.0 T€ - dazu Eigenleistungen der Vereine ca. 40.0 T€

Finanzierungsvorschlag:

HHSt. 95230 35.0 T€ aus Einsparungen beim Straßenbau Kersplebener Chaussee durch Wegfall der Verlegung der Schmutzwasserleitung im 1. BA im gesamten Straßenabschnitt und Anschluss von einem Grundstück über den Gehweg zur Straße Am Sulzenberg, Reduzierung des Erdaustauschs auf 0,30 m und Verlegung der Regenwasserleitung wie bisher im Gehweg.

### 4. HHSt. 94026 Kauf Grundstück für den Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus in Töttleben

Voraussetzung zum Antrag in das LEADER-Programm ist der Nachweis eines Grundstücks. Der Kauf des Grundstücks war bereits seit 2014 geplant. Durch Probleme mit dem Grundstücksbesitzer über den Kaufpreis hat sich der Verkauf verschoben. Die Kaufbereitschaft liegt seit Anfang 2015 vor. Der Kauf sollte 2015, dann 2016 aus Grundstücksverkäufen im GG Kerspleben gedeckt werden. Durch fehlenden Haushalt hat sich der Kauf verschoben.

Benötigt für 2017:

15.0 T€

Finanzierungsvorschlag:

Aus dem Verkauf von Grundstücken im Gewerbegebiet Kerspleben oder Einsparung von Mitteln beim Audit der DWA zur Statusanalyse der nichttechnischen Hochwasservorsorge.

Diese Analyse ist Aufgabe der Verwaltung und lässt sich wie in anderen Kommunen über einen Erfahrungsaustausch mit hochwassergefährdeten Kommunen, Analyse des Istzustandes und danach Ausarbeitung der Unterlagen lösen. Die Preisfestsetzung von 30.0 T€ auf die Größe der Einwohner der Stadt ist auch keine Preiskalkulation, da von den 200.000 EW nur ein geringer Teil vom Hochwasser betroffen sind.

**5. HHSt. 94026 Vorbereitung und Bau Ersatz Feuerwehrgerätehaus Töttleben über das LEADER-Programm**

Der Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses in Töttleben war schon für 2008 geplant; dann verschoben in 2013/14 und jetzt in 2020/21.

Die Bedingungen für unsre Kameraden sind seit Jahren nicht mehr zumutbar. Im Ergebnis dieser Verschiebung des Ersatzneubaus finden sich in Töttleben keine Kinder und Jugendlichen, die wie über Jahrzehnte in die Nachfolge der Großväter und Väter den Dienst in der Feuerwehr anstrebten.

2015 bot sich die Möglichkeit über das LEADER-Programm nach Rücksprache mit dem Ltr. des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha, der die Fördermöglichkeit für diese Maßnahme bestätigte, den Antrag einzureichen. Die fehlenden Unterlagen Planung nach Leistungsphase 1 und 2 der HOAI wurden 2016 erstellt, wegen nicht Klärung der Unterschrift zu drei Abgabeterminen, nicht nachgereicht.

Ein Bau des Gerätehauses wäre frühestens ab 2018 möglich.

Finanzierungsvorschlag:

Die Löschgruppe in Töttleben ist mit verantwortlich für den Brandschutz in unserem Gewerbegebiet in Kerspleben.

Nach Information unseres Gewerbevereins steigen die Gewerbesteuern von Jahr zu Jahr. Der benötigte Eigenanteil für diese Maßnahme kann aus Steuermehreinnahmen aus unserem Gewerbegebiet gedeckt werden.

## 6.7. Ergebnis der Beratung im Ausschuss für Bildung und Sport zum Schulweg Grund- und Regelschule Kerspleben

Der Schulweg ist laut Auskunft des Fachamtes festgelegt und kann nicht individuell verändert werden. Anfragen können nicht vom Ausschuss oder vom Stadtrat beantwortet werden, da dieses Thema in die Zuständigkeit des übertragenen Wirkungskreises fällt. Außerdem sei eine Verlagerung des Schulweges auf der Seite der Bushaltestelle nicht möglich, da der Eigentümer des Gartengrundstückes nicht verkaufen möchte.

Der Ortsteilbürgermeister wird hierüber die Presse informieren.

## 7. Informationen

### Hochwasserschutzkonzept

Die Fördermittel zur Planung sind genehmigt. Zurzeit werden die Planungsphasen 1- 2 durchgeführt. Danach werden laut Ortsteilbürgermeister die Varianten im Ortsteilrat beraten.

### Erweiterung Sportplatz KER

Der ESB hat für Aufnahme der "Erweiterung Sportplatz KER" in den Sportstättenleitplan eine Vertagung in den nächsten Ausschuss beantragt. Diese Maßnahme ist im Haushalt 2017/2018 der Stadt Erfurt bisher nicht enthalten.

### Audit der DWA

Das Audit der DWA zur Statusanalyse der nichttechnischen Hochwasservorsorge beinhaltet die organisatorische Vorsorge z. B. Meldeanlagen, Verhalten der Bürger bei Hochwasser. Laut Ortsteilbürgermeister wird der Stadt Erfurt nur Material bereitgestellt, nichts Spezielles auf die Stadt zugeschnittene Empfehlungen. Die Kosten hierfür werden anhand der Einwohnerzahl berechnet und betragen ca. 30.000 EUR. Die Kosten könnten laut Ortsteilbürgermeister eingespart und stattdessen für die Finanzierung der Sirenen verwendet werden.

### Verkehrsinformationen EVAG

Die EVAG hat in einem Schreiben mitgeteilt, dass zum Krämerbrückenfest sowie dem Weihnachtsmarkt Sonderbusse eingesetzt werden. Eine rechtzeitige Information für die Bürger erfolgt über einen Aushang in den Bushaltestellen.

### 30 Zone Töttleben

Das Thema wurde laut Ortsteilbürgermeister in der DBOB am 24.04.2017 besprochen.

**Ergebnis:**

Es gibt keine Rechtsgrundlage für die gewünschte Umsetzung. Insbesondere mit Blick auf den Gleichbehandlungsgrundsatz kann nicht in einem Ortsteil ohne Rechtsgrundlage gehandelt werden, ohne dass dann weitere Ortsteile entsprechende Anliegen vorbringen würden. Eine Ausnahme kann nicht befürwortet werden. Die Bürger sind mit dieser Antwort nicht einverstanden. Das Thema wird an den Ausschuss Bau und Verkehr weiter gegeben für eine Ortsbesichtigung.

**8. Einwohnerfragestunde**

Es ergaben sich keine Einwohnerfragen.

**9. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom  
13.03.2017**

**bestätigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0**

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

gez. Henkel  
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Weiß  
Schriftführer/in